

**Hinweise zur Abschlussprüfung im Fach Deutsch
in der Hauptschule, Schuljahrgang 9,
im Schuljahr 2008 / 2009**

Organisation

Der Termin der schriftlichen Abschlussprüfung im Fach Deutsch ist der 11.05.2009 (Nachschreibtermin ist der 25.05.2009). Die Prüfung beginnt jeweils zwischen 8.00 Uhr und 8.15 Uhr.

Näheres regelt die Verordnung über die Abschlüsse im Sekundarbereich I (AVO-SI) in der jeweils gültigen Fassung.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten zwei Vorschläge für die schriftliche Abschlussprüfung und haben anschließend 15 Minuten Zeit, sich für einen der beiden Vorschläge zu entscheiden. Mit der Bearbeitung darf erst nach Abgabe des nicht berücksichtigten Vorschlags begonnen werden. Die Bearbeitungszeit beträgt 120 Minuten. Sie beginnt mit dem Vorlesen eines „Hörtexes“ und der Bearbeitung der dazugehörenden Aufgaben.

Die Aufgabenstellungen und der Bewertungsschlüssel für die einzelnen Aufgaben bzw. für die Gesamtbewertung gehen den Schulen auf elektronischem Weg zu.

Themenbereiche

Die Aufgaben für die schriftliche Abschlussprüfung im Fach Deutsch werden auf der Grundlage des Kerncurriculums für das Fach Deutsch an Hauptschulen und der „Bildungsstandards im Fach Deutsch für den Hauptschulabschluss (Jahrgangsstufe 9)“ erstellt. Es werden dabei alle Kompetenzbereiche des Faches (d.h. auch Sprechen und Zuhören) berücksichtigt.

Aufgabenarten

Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine mehrgliedrige Aufgabe auf der Grundlage eines linearen literarischen Textes (z.B. epische Kurzformen, Lyrik, Textauszug aus einem Roman, Jugendbuch, Hörspiel oder Drama) oder eines Sachtextes. Beide Textsorten können auch nichtlineare Anteile wie z.B. Tabellen, Schaubilder, Karikaturen usw. enthalten. Auch ein Bezug zu einem zweiten Text oder zu einem Zitat ist möglich.

- Informationsentnahme aus einem Hörtext (verstehend zuhören)
- Textuntersuchung mit gezielten Fragestellungen zum Textverständnis, zur Deutung und zur Informationsentnahme (Die Beantwortung soll je nach Aufgabe stichwortartig oder in Form zusammenhängender Sätze erfolgen.)
- Verfassen einer kritischen Auseinandersetzung z.B. in Form einer begründeten Stellungnahme (Aufbau einer Argumentation), eines inneren Monologs, u.s.w.

Die Aufgabenstellungen enthalten unterschiedliche Schwierigkeitsgrade, die den Anforderungsbereichen I – III zuzuordnen sind (s. dazu Bildungsstandards im Fach Deutsch für den Hauptschulabschluss, Jahrgangsstufe 9). Rechtschreibung /Zeichensetzung, Grammatik und Ausdruck werden bei der Bewertung der Gesamtleistung berücksichtigt. Die Benutzung eines Wörterbuches ist grundsätzlich zugelassen.